

PROGRAMM

10. HERZ KOMPASS



NEU in Bad Oldesloe

25. Januar 2025

Festhalle Bad Oldesloe

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

PD Dr. Ralph Tölg

Prof. Dr. Gert Richardt

GASTPRÄSIDENT

Prof. Dr. Thorsten Hanke

www.herz-kompass.de

10. HERZ-KOMPASS: NEU in Bad Oldesloe

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Freunde,

es begann vor 25 Jahren als jährliches Symposium im European Surgical Institute in Norderstedt unter dem Namen Stent-Kompass und wurde später als Herz-Kompass fortgesetzt. Der Tradition folgend wird 2025 der **10. Herz-Kompass** erneut im Januar, dafür aber an neuem Standort in der **Festhalle Bad Oldesloe** stattfinden. Das Symposium mit interventionell-kardiologischem Fokus war immer ein gerne besuchter Jahresauftakt zum Wissensaustausch und Treffen mit Kollegen aus Niederlassung und Praxis aus der Region und darüber hinaus.

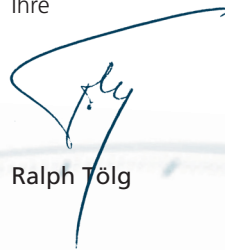
Anlässlich des Jubiläums und des Ortswechsels nach Bad Oldesloe freut es uns, dass wir zum Auftakt Bürgermeister, Landrat und Geschäftsführung für Grußworte gewinnen konnten. Der darauf folgende erste Block des wissenschaftlichen Programms befasst sich mit neuen Leitlinieninhalten und Behandlungsformen bei KHK und Lungenembolie und wird durch eine angiologische Fallpräsentation abgeschlossen. Im zweiten Block widmen sich die Referenten dem Bereich der Rhythmologie und der Devicetherapie. Der Einzug von künstlicher Intelligenz in die Medizin dürfte gerade in diesem Segment von Interesse sein. Besonders freut uns, dass Herr Prof. Willems mit seiner Keynote-Lecture seine Vision der Elektrophysiologie von Morgen aufzeigen wird.

Nach der Mittagspause wird der dritte Block vom Gastpräsident der Tagung, Prof. Hanke, gestaltet. Der Fokus liegt auf herzchirurgischen Verfahren bei Herzinsuffizienz, Herzklappen-erkrankungen und Hybrid-Eingriff als Fallpräsentation. Der abschließende Block ist ein Potpourri aus medikamentösen Therapieformen, dem wichtigen Thema der ärztlichen Karriere nach der Reform und einer besonderen Fallpräsentation aus dem Cardio-MRT.

Wir laden Sie wieder ein, sich auch selbst an einer regen Diskussion mit den Referenten und Vorsitzenden zu beteiligen. Nutzen Sie in den Pausen den Besuch der Industrieausstellung zum gemeinsamen Austausch und lassen Sie sich innovative Produkte vorstellen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch am 25. Januar 2025 zum 10. Herz-Kompass in Bad Oldesloe!

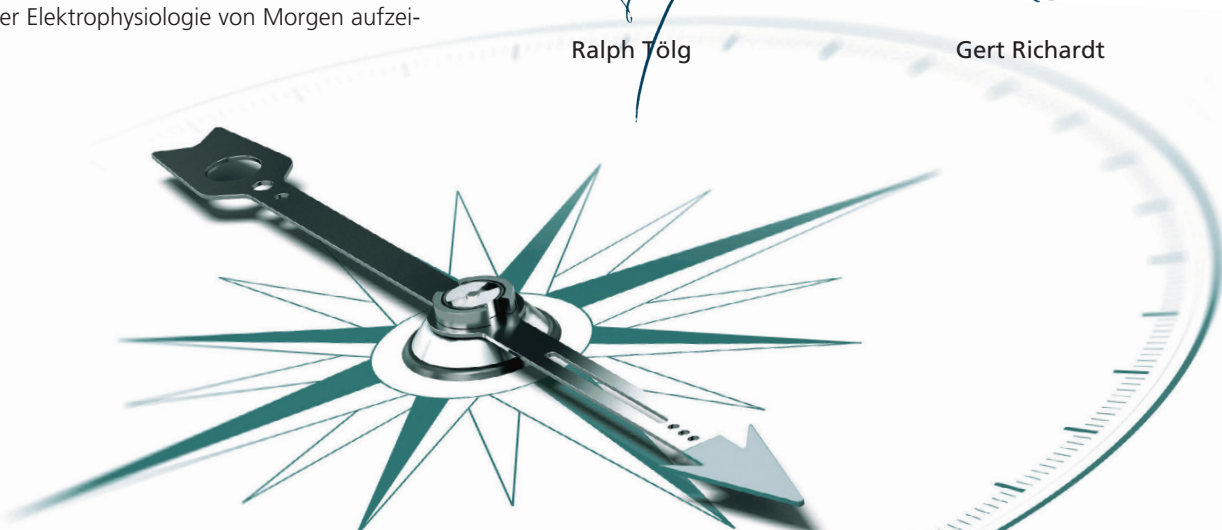
Ihre



Ralph Tölg



Gert Richardt



PROGRAMM

08:30 Eröffnung & Begrüßung

R. Tölg, Bad Oldesloe

Grußworte des Bürgermeisters der Stadt Bad Oldesloe

J. Lembke, Bad Oldesloe

Grußworte des Landrats des Kreises Stormarn

H. Görtz, Bad Oldesloe

Grußworte des Regionalgeschäftsführers

Asklepios Region Nord-Ost

G. Lenz, Birkenwerder

BLOCK A

09:10– DIAGNOSTIK & INTERVENTIONEN

10:30 Vorsitz: T. Kurz, Lübeck; P. Radke, Neustadt

Leitlinie chronisches Koronarsyndrom

G. Richardt, Bad Oldesloe

INOCA – wie diagnostizieren, wie damit umgehen?

M. Lutz, Preetz

Moderner Werkzeugkasten der interventionellen Kardiologie: Impella, Shockwave, Flowtriever, EKOS

R. Tölg, Bad Oldesloe

Fallpräsentation: Ein Herz für Beine

E. Jungclaus, Bad Oldesloe

10:30 KAFFEPAUSE / Industrieausstellung

BLOCK B

11:00– RHYTHMOLOGIE & DEVICES

12:30 Vorsitz: M. Gasthaus, Hamburg; B. Hoffmann, Hamburg

Künstliche Intelligenz in der Rhythmologie

J. Obergassel, Hamburg

Moderne Devicetherapien

L. Kaiser, Hamburg

Live-in-a-Box: Subkutane ICD-Implantation

A. Schröder, Bad Oldesloe

■ KEYNOTE LECTURE

Quo vadis, Elektrophysiologie?

S. Willems, Hamburg

PROGRAMM

12:30 MITTAGSPAUSE / Industrieausstellung

BLOCK C

13:30– HERZCHIRURGIE & HERZINSUFFIZIENZ

14:50 Vorsitz: J. Müller-Ehmsen, Bremen; K. Krause, Rotenburg/Wümme

Herzchirurgische Therapie der Herzinsuffizienz

T. Hanke, Hamburg

Mitralinsuffizienz bei Herzinsuffizienz:

Mitral-Clip oder Herzchirurgie?

A. Ghanem, Hamburg

Ross & Reiter – bei der Klappenchirurgie kommt es auf die Technik an

A. Gorski, Hamburg

Live-in-a-Box: Herzchirurgisch-hybride

Vorhofflimmer-Ablation

T. Hanke, Hamburg

14:50 KAFFEPAUSE / Industrieausstellung

BLOCK D

15:20– MEDIKATION & MEHR

16:45 Vorsitz: J. Noack, Hamburg; A. Hartmann, Soltau

"Contemporary Therapy" – Fokus medikamentöse Therapie Herzinsuffizienz & Hypertonie

E. Matschulla, Bad Oldesloe

Small interfering RNA: Kleine Waffe, große Wirkung im Lipidstoffwechsel

D. Schulte, Kiel

Krankenhausstrukturreform – wie werden ärztliche Karrieren aussehen?

D. Richardt, Lübeck

Fallpräsentation: Mein Kolibri im MRT

C. Merten, Bad Oldesloe

Verabschiedung

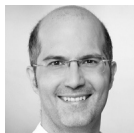
G. Richardt, Bad Oldesloe

REFERENTEN



DR. MED. MATTHIAS GASTHAUS

Ev. Amalie Sieveking Krankenhaus
Innere Medizin und Kardiologie
Hamburg



PROF. DR. MED. ALEXANDER GHANEM

Asklepios Klinik Nord - Heidberg
Kardiologie
Hamburg



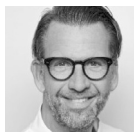
DR. MED. ARMIN GORSKI

Asklepios Klinikum Harburg
Herzchirurgie
Hamburg



DR. HENNING GÖRTZ

Landrat des Kreises Stormarn
Bad Oldesloe



PROF. DR. MED. THORSTEN HANKE

Asklepios Klinikum Harburg
Herzchirurgie
Hamburg



DR. MED. ANDREA HARTMANN

Heidekreisklinikum
Kardiologie und Innere Medizin
Soltau



PROF. DR. MED. BORIS HOFFMANN

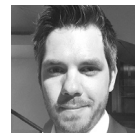
Asklepios Klinikum Harburg
Kardiologie
Hamburg



EVA-MARIA JUNGCLAUS

Asklepios Klinik Bad Oldesloe
Zentrum für Herz-, Gefäß- und Diabetesmedizin
Bad Oldesloe

REFERENTEN



DR. MED. LUKAS KAISER

Asklepios Klinik St. Georg
Kardiologie und internistische Intensivmedizin
Hamburg



PROF. DR. MED. KORFF KRAUSE

Agaplesion Diakonieklinikum Rotenburg
Klinik für Kardiologie
Rotenburg (Wümme)



PROF. DR. MED. THOMAS KURZ

Universitätsklinikum Schleswig-Holstein
Medizinische Klinik II - Kardiologie, Angiologie,
Intensivmedizin | Lübeck



JÖRG LEMBKE

Bürgermeister der Stadt Bad Oldesloe
Bad Oldesloe



GUIDO LENZ

Regionalgeschäftsführer Asklepios
Birkenwerder



PD DR. MED. MATTHIAS LUTZ

Klinik Preetz
Innere Medizin
Preetz



ERIK MATSCHULLA

Asklepios Klinik Bad Oldesloe
Zentrum für Herz-, Gefäß- und Diabetesmedizin
Bad Oldesloe



DR. MED. CONSTANZE MERTEN

Asklepios Klinik Bad Oldesloe
Zentrum für Herz-, Gefäß- und Diabetesmedizin
Bad Oldesloe

REFERENTEN



PROF. DR. MED. JOCHEN MÜLLER-EHMSEN

Kardiologisch-Angiologische Praxis
Herzzentrum Bremen
Bremen



DR. MED. JAN NOACK

Cardiologicum Hamburg
Hamburg



DR. MED. JULIUS OBERGASSEL

Universitäres Herz- und Gefäßzentrum Hamburg
Klinik und Poliklinik für Kardiologie
Hamburg



PROF. DR. MED. PETER RADKE

Schön Klinik Neustadt
Klinik für Innere Medizin und Kardiologie
Neustadt



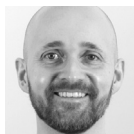
PROF. DR. MED. GERT RICHARDT

Asklepios Klinik Bad Oldesloe
Zentrum für Herz-, Gefäß- und Diabetesmedizin
Bad Oldesloe



PROF. DR. MED. DOREEN RICHARDT

Vizepräsidentin der Ärztekammer Schleswig-Holstein
Vorsitzende des Weiterbildungsausschusses
Bad Segeberg



DR. MED. ANDRÉ SCHRÖDER

Asklepios Klinik Bad Oldesloe
Zentrum für Herz-, Gefäß- und Diabetesmedizin
Bad Oldesloe



PROF. DR. MED. DOMINIK SCHULTE

UKSH | Campus Kiel
Klinik für Innere Medizin I
Kiel

REFERENTEN



PD DR. MED. RALPH TÖLG

Asklepios Klinik Bad Oldesloe
Zentrum für Herz-, Gefäß- und Diabetesmedizin
Bad Oldesloe



PROF. DR. MED. STEPHAN WILLEMS

Asklepios Klinik St. Georg
Kardiologie und internistische Intensivmedizin
Hamburg



TERMIN UND VERANSTALTUNGSORT

Samstag, 25. Januar 2025
Festhalle Bad Oldesloe
Olivet-Allee 4–6 | 23843 Bad Oldesloe

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

ASKLEPIOS

Asklepios Klinik Bad Oldesloe
PD Dr. med. Ralph Tölg
Prof. Dr. med. Gert Richardt

GASTPRÄSIDENT DER TAGUNG

Prof. Dr. med. Thorsten Hanke
Asklepios Klinikum Harburg

ORGANISATION & ANMELDUNG



KelCon GmbH · Melanie Schweda
Tauentzienstraße 1 · 10789 Berlin
Tel.: 030 - 679 66 88 505 · Fax: 030 - 679 66 88 55
E-Mail: m.schweda@kelcon.de · www.kelcon.de

VERANSTALTUNGSTEILNAHME

Die Teilnahme am wissenschaftlichen Programm ist kostenfrei.
Eine schriftliche Anmeldung unter www.herz-kompass.de ist
dennoch erforderlich.

ZERTIFIZIERUNG & SCHIRMHERRSCHAFT

Die Veranstaltung wurde von der Landesärztekammer
Schleswig-Holstein mit 7 Punkten der Kategorie A bewertet.
Als Fortbildung für DMP KHK geeignet.



**JETZT QR-CODE SCANNEN
UND ANMELDEN!**

WIR DANKEN DEN FOLGENDEN FIRMEN FÜR DIE FREUNDLICHE UNTERSTÜTZUNG

■ Abbott Medical GmbH	3.000,00 €
■ ABIOMED Europe GmbH	2.000,00 €
■ AstraZeneca GmbH	1.500,00 €
■ AtriCure Europe BV	1.000,00 €
■ Bayer Vital GmbH	1.000,00 €
■ Boston Scientific Medizintechnik GmbH	3.000,00 €
■ Bristol Myers Squibb GmbH & Co. KGaA Pfizer Pharma	1.500,00 €
■ Daiichi Sankyo Deutschland GmbH	2.000,00 €
■ Dedalus HealthCare GmbH*	1.500,00 €
■ G. Pohl-Boskamp GmbH & Co. KG	4.000,00 €
■ Inari Medical*	1.500,00 €
■ Lilly/Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG	2.000,00 €
■ Novartis Pharma GmbH	1.500,00 €
■ Sanofi-Aventis Deutschland GmbH	1.000,00 €
■ Shockwave Medical GmbH	3.000,00 €
■ Siemens Healthineers	2.000,00 €
■ SMT Germany GmbH	1.250,00 €
■ Zoll CMS GmbH	1.000,00 €

Offenlegung der Unterstützung für den 10. Herz-Kompass 2025 gemäß erweiterter Transparenzvorgabe der FSA (Freiwilligen Selbstkontrolle für die Arzneimittelindustrie e.V.): §20 Abs. 5, der Musterberufsordnung der Ärzte: §32 (3), der Mitgliedschaft im AKG (Arzneimittel und Kooperation im Gesundheitswesen) oder mit Genehmigung zur Veröffentlichung von Unternehmen. Es sind die Unternehmen mit Umfang und Bedingungen aufgeführt. Die Liste spiegelt keine Bilanz der Durchführungs- und Organisationskosten wider, sondern die Sponsoring-Einnahmen. Die Verantwortung für die Industrieausstellung liegt ausschließlich bei der durchführenden Veranstaltungsorganisation KelCon GmbH. Die Fortbildungsveranstaltung ist produkt- und dienstleistungsneutral und eine Beeinflussung der wissenschaftlichen Tagungsinhalte durch die Industrie ist nicht gegeben. Etwaige Interessenkonflikte der veranstaltenden Organisation, der wissenschaftlichen Leitung und der Referierenden werden auf der Veranstaltung offengelegt.

Standfläche, Werbemaßnahmen | *nur Werbemaßnahmen

www.herz-kompass.de



ANREISE

Parkmöglichkeiten stehen sehr begrenzt direkt am Veranstaltungsort vor der Ida-Ehre-Schule in der Olivet-Allee zur Verfügung.

Wir empfehlen, den großen „Parkplatz Exer“ an der Stormarnhalle oder das Parkhaus in der Königstraße zu nutzen, von wo aus die Veranstaltung über einen nur 5-minütigen Fußweg gut zu erreichen ist.